

Niesmann + Bischoff rüstet den Flair mit Airbags aus

Wer heute ein neues Auto kauft hat selbstverständlich Airbags an Bord. Wer ein Luxus-Reisemobil kauft, der wird dieses Sicherheits-Feature nicht unbedingt finden. Das ist möglich, da Airbags an Bord von Wohnmobilen bis heute gesetzlich nicht verpflichtend sind. Niesmann + Bischoff bringt mit dem Flair auf Basis des Iveco Daily nun den ersten Luxus-Liner mit Airbags für Fahrer und Beifahrer auf den Markt.

Zum Sicherheitskonzept des Fahrzeugs gehören auch das elektronische Stabilitätsprogramm und Gurtstraffer. Neu an Bord ist auch ein so genanntes Pedal Release System: Bei einem möglichen Auffahrunfall klappt das Bremspedal nach vorne weg und reduziert so die Verletzungsgefahr an Füßen und Beinen deutlich.

Hinter Niesmann + Bischoff liegt eine zweijährige Entwicklungs- und Erprobungsphase inklusive mehrstufiger Crashtests mit Doppel-Dummys bei unterschiedlichen Geschwindigkeiten und unterschiedlich wirkenden Kräften. Für das exklusiv im Flair angebotene Sicherheitskonzept hat das Unternehmen sich sämtliche Rechte schützen lassen. (ampnet/gp)

Bilder zum Artikel



Niesmann + Bischoff Flair beim Sicherheitstest.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Niesmann + Bischoff